

Produktdatenblatt

JK 27



INKU

Jordan GmbH & Co. KG
IZ-NÖ Süd, Straße 3,
Obj. M22
A-2355 Wr. Neudorf
+43 2236 6701-0
www.inku.at

UNIVERSALKLEBSTOFF

Dispersionsklebstoff für Textil-, PVC- und CV-Beläge

- hohe Ergiebigkeit
- gutes Anzugsvermögen
- hohe Endfestigkeit
- geeignet für Stuhlrolle
- geeignet für Fußbodenheizung
- für den Innenbereich
- GISCODE D 1 - Lösemittelfrei
- EMICODE EC 1 PLUS – Sehr emissionsarm
- bauaufsichtliche
Zulassungs-Nr.: Z-155.20-297

Artikel-Nr.:**Lagerung:****Verbrauch:****Ablüftezeit:****Einlegezeit:****Belastbarkeit:****Endfestigkeit:**

67470, 18 kg-Kunststoff-Eimer
12 Monate im ungeöffneten Originalgebinde bei
kühler und trockener Lagerung. Vor Frost
schützen.

CV-Beläge: Zahnung A1, ca. 300 g/m²

PVC-Beläge: Zahnung A2, ca. 350 g/m²

Textilbeläge: Zahnung B1, ca. 450 g/m²

Linoleum bis max. 2,5 mm:

Zahnung B1, ca. 450 g/m²

ca. 10-20 Min.*

ca. 10-25 Min.*

nach ca. 24 Std.*

nach ca. 3-4 Tagen*

* Bei 20° C, 65 % rel. Luftfeuchte

ANWENDUNG: Dispersionsklebstoff mit guten Anzugsvermögen für Textil-, PVC- und CV-Beläge. Unter anderem auch geeignet für Textilbeläge mit synthetischem Zweitrücken und Linoleumbeläge bis max. 2,5 mm. Geeignet auf gespachtelten, ebenen und saugfähigen Untergründen. Nur im Innenbereich.

UNTERGRUNDVORBEREITUNG: Der Untergrund muss fest, trocken, rissfrei, sauber und frei von Stoffen sein, die die Haftung beeinträchtigen. Untergrund schleifen, gründlich absaugen, mit geeigneter JOKA Grundierung vorstreichen und mindestens 2 mm dick mit geeigneter JOKA Spachtelmasse spachteln. Grundierung und Spachtelmasse gut durchtrocknen lassen.

VERARBEITUNG: 1. Klebstoff mit geeigneter Zahnspachtel gleichmäßig auf den Untergrund auftragen und entsprechend Auftragsmenge und Raumklima ablüften lassen. Nur soviel Klebstoff auftragen, wie innerhalb der Einlegezeit belegt werden kann.
2. Belag einlegen und vollflächig gut anreiben oder anwalzen. Auf gute Benetzung der Belagsrückseite achten. Verlegte Fläche nach ca. 25 Minuten nochmals anreiben bzw. anwalzen.
3. Klebstoffverunreinigungen in frischem Zustand mit Wasser entfernen.

VORSICHTS- UND SICHERHEITSHINWEISE: GISCODE D 1 – Lösemittelfrei nach TRGS 610. Bei der Verarbeitung sind die Verwendung einer Hautschutzcreme sowie die Belüftung der Arbeitsräume grundsätzlich zu empfehlen. Nach Durchtrocknung geruchsneutral sowie ökologisch und physiologisch unbedenklich. Grundvoraussetzungen für bestmögliche Raumluftqualität nach Bodenbelagsarbeiten sind normgerechte Verlegebedingungen und gut durchgetrocknete Untergründe, Grundierungen und Spachtelmassen.

ENTSORGUNG: Produktreste möglichst sammeln und weiter verwenden. Nicht in die Kanalisation, in Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen. Restentleerte, ausgekratzte bzw. tropffreie Gebinde sind recyclingfähig. Gebinde mit flüssigem Restinhalt sowie gesammelte, flüssige Produktreste sind Sonderabfall. Gebinde mit ausgehärtetem Restinhalt sind Baustellenabfall.

Diese Angaben beruhen auf unseren Erfahrungen und Untersuchungen. Die in Kombination verwendeten Materialien und die jeweils unterschiedlichen Bedingungen bei der Verarbeitung können von uns jedoch nicht im einzelnen beeinflusst oder geprüft werden. Die Qualität Ihrer Arbeit hängt deshalb im einzelnen von Ihrer fachmännischen Beurteilung der Bedingungen vor Ort und Produktverwendung durch Sie ab. Die Verlegerichtlinien der Belagshersteller sind zu beachten. Mit dem Erscheinen dieses Produktdatenblattes verlieren alle vorausgegangenen Produktdatenblätter ihre Gültigkeit.